

Protokoll der 1. Mitgliederversammlung im Schuljahr 2008/ 09 des Fördervereins der Gemeinschaftsgrundschule an der Trooststraße e. V.

Datum: 14. Oktober 2008

Ort: GGS Trooststraße

Beginn der Versammlung: 19:30 Uhr

Ende der Versammlung: 20:30 Uhr

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden Mitglieder und bittet um einen Protokollführer, da Frau Hausen verhindert ist. Herr Lehmann übernimmt das Protokoll.

TOP 1 *Genehmigung der Tagesordnung:* Die Mitgliederversammlung wurde fristgerecht einberufen. Frau Gosten (Schulpflegschaftsvorsitzende) bittet um Änderung der Reihenfolge in der Tagesordnung, wegen eines nachfolgenden Termins. Da der amtierende Vorstand die Entscheidung über den Finanzierungsantrag von Frau Gosten dem neu zu wählenden Vorstand überlassen möchte, werden die Tagesordnungspunkte 3, 4 und 5 vorgezogen. (Der Vorsitzende informiert die Mitgliederversammlung, dass nach langjähriger Tätigkeit und da keines der Vorstandsmitglieder noch ein Kind an der Schule hat, der gesamte Vorstand nicht mehr zur Wahl steht.)

TOP 3 *Bericht des Vorstandes/ Kassenprüfers:* Frau Kniffler (stellvertretende Vorsitzende und Kassenwart) berichtet, dass der Förderverein über ein Guthaben von € 20.547,87 verfügt. Diesem Betrag stehen offene Verbindlichkeiten in Höhe von € 1.991,41 gegenüber.

Frau Gosten, in ihrer Funktion als stellvertretende Kassenprüferin bestätigt die ordnungsgemäße Buchführung.

Frau Kniffler verweist außerdem auf offene Lohnzahlungen für die Hausaufgabenhilfe und die Abgaben, die an die Bundesknappschaft zu leisten sind. An dieser Stelle erfolgt eine Diskussion über die Zukunft der Hausaufgabenhilfe, die unter TOP 6 vorgesehen war.

Durch die Einführung der OGS wurde die Trägerschaft der zweiten Betreuungsgruppe vom Förderverein an die Caritas übergeben. Infolge dessen reichen die Einnahmen des Fördervereins nicht mehr aus die Hausaufgabenhilfe, im Rahmen eines Minijobs, längerfristig zu finanzieren. Frau List berichtet, dass es ihr gelungen ist von der Caritas eine Zusage dahingehend zu erhalten, dass der bisherige Stundenumfang der Hausaufgabenhilfe künftig von der Caritas finanziert wird. Frau Winkelmann informiert über den Hintergrund des Projektes Hausaufgabenhilfe und betont die große Bedeutung der Maßnahme. Es wird angeregt auf einen besseren Informationsaustausch zwischen den Beteiligten: Schulleitung, Schulpflegschaft und Förderverein zu achten.

TOP 4 *Entlastung des Vorstandes/ des Kassenwarts:* Die Entlastung erfolgt ohne Gegenstimmen und Enthaltungen.

TOP 5 *Neuwahl des Vorstandes:* Nach kurzer Diskussion werden für das Amt des Vorsitzenden Herr Matthias Hahn (Klasse 1b) und zu stellvertretenden Vorsitzenden Frau Dr. Sabine List (Klasse 2a) und zugleich Schriftführerin, sowie Herr Dr. Christian Lehmann (Klasse 1a) und zugleich Kassenwart vorgeschlagen. Die Vorgeschlagenen erklären sich bereit zu kandidieren und werden ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt.

Für das Amt der Kassenprüfer werden Frau Küper (Klasse 3b) und Frau Thon (Klasse 2b) vorgeschlagen. Als stellvertretende Kassenprüfer werden Frau Haupt und Herr Krömer vorgeschlagen. Die Vorgeschlagenen erklären sich bereit zu kandidieren und werden ohne Gegenstimmen und Enthaltungen gewählt.

Frau Winkelmann dankt dem bisherigen Vorstand für die geleistete Arbeit und betont die rasche und unbürokratische Hilfe durch den Förderverein. Besonderer Dank gilt der Organisation und Finanzierung der 2. Betreuungsgruppe an der Schule.

TOP 2 *Planung verschiedener Aktivitäten/ Verwendung der Kassenmittel u. a. Nutzungsänderung des Kartenraums EG in Teeküche (Vortrag von Frau Gosten):* Der so genannte Kartenraum im Erdgeschoss des alten Schulgebäudes dient zum Abstellen des Putzwagens der Hausmeisterin und zur Aufbewahrung der nur noch selten genutzten Landkarten. Der Raum könnte eine neue Nutzung als Spülküche für Schulfeste und ähnliche Veranstaltungen bekommen. Dazu wären neben einer Spüle, eine Spülmaschine mit kurzem Spülzyklus und einige Aufbewahrungsregale erforderlich. Die Abstellmöglichkeit für den Putzwagen bliebe erhalten, die Landkarten würden auf den Dachboden des Gebäudes ausgelagert. Eine Kochmöglichkeit wird wegen der damit zu erwartenden Auflagen nicht erwogen.

Der Vorstand wird mit dem Immobilienservice der Stadt sprechen und Angebote für die einzelnen Gewerke und Elektrogeräte einholen.

TOP 6 *Organisation der Hausaufgabenhilfe:* Der Tagesordnungspunkt wurde bereits unter TOP 3 behandelt.

TOP 7 *Verschiedenes:* Der Förderverein hat weitere T-Shirts zu Werbezwecken anfertigen lassen. Der aktuelle Bestand muss überprüft werden. Es wird außerdem über den Verkaufspreis von € 8,00 diskutiert.

Die neue Web-Seite der Schule enthält auch einen Menüpunkt „Förderverein“, es fehlen aber noch die Inhalte. Der Internetauftritt des Fördervereins wird vom neuen Vorstand konzipiert und zeitnah freigeschaltet.